

Lampenstart

Lampenwarmstart
 Startzeit $\leq 1,5$ sec. bei AC und DC
 Reduzierter Heizstrom nach Lampenstart

AC-Betrieb

Netzspannung:
 220–240 V 50/60 Hz
 198–264 V 50/60 Hz mit Toleranz für Sicherheit ($\pm 10\%$)
 202–254 V 50/60 Hz mit Toleranz für Performance (+6% / -8%)

DC-Betrieb

220–240 V 0 Hz
 198–280 V 0 Hz sicherer Lampenstart
 176–280 V 0 Hz Betrieb möglich
 Lichtlevel im DC Betrieb: 100%

Notbeleuchtung

Einsatz in Notbeleuchtungsanlagen gem. EN 50172 bzw. für Notbeleuchtung nach EN 61347-2-3 Anhang J möglich.

Sofortstart nach Netzunterbrüchen $< 0,5$ s



Intelligent Voltage Guard

Intelligent Voltage Guard ist der neue elektronische Wächter von TridonicAtco. Dieses innovative Innenleben in der Vorschaltgeräte-Familie PC PRO von TridonicAtco zeigt bei der Über- oder Unterschreitung einer gewissen Netzspannung sofort an, dass netzseitig ein Fehler vorhanden sein muss. Gegenmaßnahmen – um eventuellen Schädigungen der Betriebsgeräte vorzubeugen – können rasch ergriffen werden.

- Bei einem Netzspannungswert ≥ 306 V fangen die Lampen an, alternierend zu blinken.
- Dieses Signal "verlangt" das Abschalten des gesamten Stromkreises der Lichtanlage.
- Bei einer Netzspannung von weniger als 150 V schalten die Geräte automatisch den Lampenkreis ab, sodass die Betriebsgeräte vor Zerstörung geschützt sind.



Smart Heating

PC PRO mit neuer Starttechnologie (Smart Heating) unterstützt die optimale Energienutzung bei Leuchtstofflampen. Nach dem Lampenstart wird der Heizstrom automatisch reduziert. Mit stark reduziertem Wendelheizstrom wird die Lampe optimal innerhalb ihrer Spezifikation betrieben und damit werden die Lebensdauerangaben der Lampenhersteller sicher gestellt.

Netzströme bei Gleichspannungsbetrieb

Typ	Lampentyp W	Wattage Un = 220 Vdc	Netzstrom in A bei	
			Un = 240 Vdc	
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-DEL	2x18	0,17	0,15
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-TEL	2x18	0,17	0,15
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	1x26	0,13	0,12
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x26	0,14	0,13
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	2x26	0,26	0,24
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x26	0,26	0,24
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x32	0,16	0,15
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x32	0,31	0,28
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x42	0,22	0,20
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x42	0,41	0,38

Oberwellengehalt des Netzstromes

Typ	Lampentyp W	Wattage bei 220–240 V / 50/60 Hz	THD
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-DEL	2x18	< 10%
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-TEL	2x18	< 10%
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	1x26	< 10%
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x26	< 10%
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	2x26	< 10%
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x26	< 10%
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x32	< 10%
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x32	< 10%
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x42	< 10%
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x42	< 10%

Ausgangsspannung

Typ	Lampentyp W	Wattage V	U _{out}
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-DEL	2x18	250
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-TEL	2x18	250
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	1x26	250
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x26	250
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	2x26	300
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x26	300
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x32	250
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x32	300
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x42	250
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x42	300

**Lichtstromfaktor
EN 60929 8.1**

Typ	Lampentyp	Wattage	AC/DC-BLF
			WU = 198–254 V, 25 °C und 35 °C
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-DEL	2x18	1
PC 2/18 TCD PRO sr	TC-TEL	2x18	1
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	1x26	1
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x26	1
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-DEL	2x26	1
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x26	1
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x32	1
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x32	1
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	1x42	1
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	TC-TEL	2x42	1

Leistungskonstanz mittels ASIC Lichtmanagement

ASIC (Application specific integrated circuit) ist modernstes Lichtmanagement der letzten Entwicklungsstufe. Energie- und lampenschonender Warmstart in 1,5 Sekunden und eine Reihe von energiesparenden Maßnahmen machen PC PRO sr zum High-tech-Champion der Kompakt-Vorschaltgeräte-Klasse.

Lampendefekt

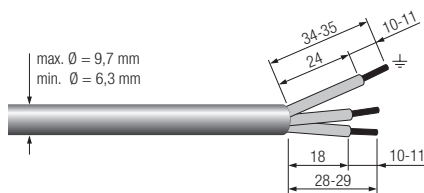
Bei einem Lampendefekt schaltet das Vorschaltgerät ab und geht in Bereitschaftsstellung. Nach dem Lampenwechsel erfolgt ein automatischer Wiederstart.

Installationsrichtlinien

Leitungsart und Leitungsquerschnitt

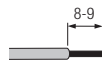
Netzleitungen:

Zur Verdrahtung können eindrähtige oder feindrähtige Leitungen mit Leitungsquerschnitt von 0,75 – 2,5 mm² verwendet werden.



Lampenleitungen:

Zur Verdrahtung können eindrähtige oder feindrähtige Leitungen mit Leitungsquerschnitt von 0,75 – 1,5 mm² verwendet werden.



Funkentörung

- Verdrahtung der heißen Leitungen möglichst kurz halten
- Netzleitungen nicht gemeinsam mit den Lampenleitungen verlegen
- Netzleitungen nicht zu dicht entlang des EVG oder der Lampen führen
- Lampenleitungen verdrillen
- Abstand der Lampenleitungen zu geerdeten Metallflächen vergrößern

Ausführliche Montageanweisungen sind auf unserer Webseite www.tridonicatco.com unter "Technische Informationen" abrufbar.

Leitungslänge

Die Leitungslänge ist durch die Leitungskapazität begrenzt.

Vorschaltgerät Typ	Anschlüsse		maximal erlaubte Leitungskapazität	
	Kalt	Heiß	Kalt	Heiß
PC 1/xx TCT PRO sr	1, 2	3, 4	200 pF	100 pF
PC 2/xx TCT PRO sr	1, 2, 5, 6	3, 4	200 pF	100 pF
PC 2/18 TCD PRO sr	1, 2, 5, 6	3, 4	200 pF	100 pF

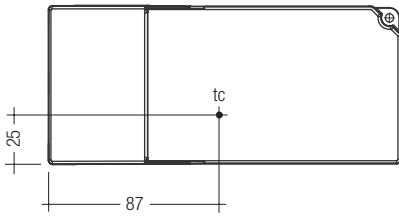
Bei Standard-Einaderkabeln 0,5/0,75 mm² kann mit typischen Leitungskapazitäten von 30–80 pF/m gerechnet werden. Diese Werte werden durch die Art der Verdrahtung beeinflusst. Lampenleitungen möglichst symmetrisch verdrahten.

Maximale Belastung von Leitungsschutzautomaten

Automaten		C10	C13	C16	B10	B13	B16
Installat		1,5 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²	1,5 mm ²	1,5 mm ²	2,5 mm ²
Typ	Leistung W	max. Anzahl an Vorschaltgeräten	max. Anzahl an Vorschaltgeräten	max. Anzahl an Vorschaltgeräten	max. Anzahl an Vorschaltgeräten	max. Anzahl an Vorschaltgeräten	max. Anzahl an Vorschaltgeräten
PC 2/18 TCD PRO sr	2x18	48	72	80	24	36	40
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	1x26	34	46	74	17	23	37
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	2x26	14	18	22	7	9	11
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	1x32	34	46	74	17	23	37
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	2x32	14	18	22	7	9	11
PC 1/26/32/42 TCT PRO sr	1x42	34	46	74	17	23	37
PC 2/26/32/42 TCT PRO sr	2x42	14	18	22	7	9	11

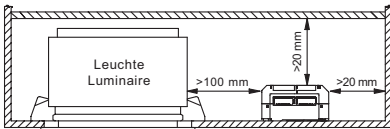
Max. Strombelastung der Durchgangsverdrahtung: 16 A

Temperaturbereich



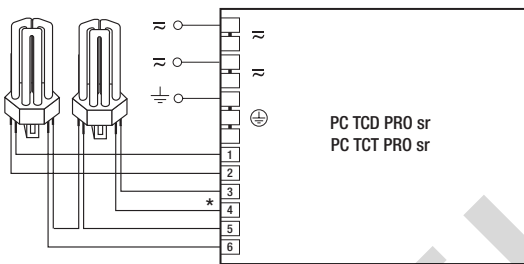
Der tc-Punkt-Angabe liegt die Nennlebensdauer zugrunde. PC PRO sr ist auf eine mittlere Lebensdauer von 50.000 h ausgelegt. Unter Nennbedingungen ist mit einer Ausfallwahrscheinlichkeit von kleiner 10% zu rechnen. Dies entspricht einer mittleren Ausfallsrate von 0,2% pro 1.000 Betriebsstunden. Bei reduzierter ta ist mit einer erhöhten Lebensdauer zu rechnen.

Montageumgebung

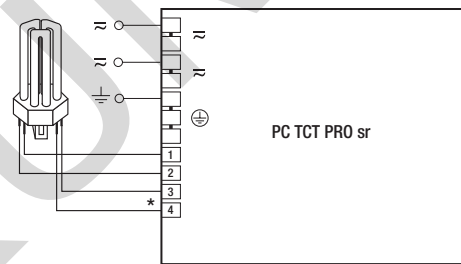


Trocken; Säurefrei; Ölfrei; Fettfrei. Die am Gerät angegebene maximale Umgebungstemperatur (ta...) darf nicht überschritten werden. Die links angegebenen Mindestabstände sind Empfehlungen und von der eingesetzten Leuchte abhängig. Versorgungseinheit nicht für Montage direkt in der Ecke geeignet.

Anschlussdiagramme



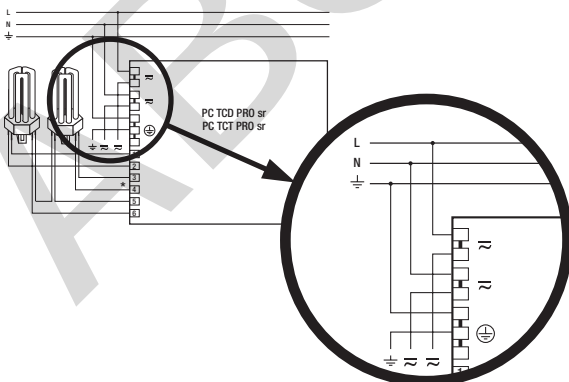
PC 2/18 TCD PRO sr, PC 2/xx TCT PRO sr



PC 1/xx TCT PRO sr



Durchgangsverdrahtung



Verdrahtungshinweise

SK1-Leuchten: Verbindung zu Schutzterde erforderlich
SK2-Leuchten: Verbindung zu Schutzterde nicht erforderlich